WALLFAHRTSSTADT
KEVELAER

Der Bürgermeister
Peter-Plümpe-Platz 12
47623 Kevelaer
T 02832 122-991
F 02832 122-989
kultur@kevelaer.de
www.kevelaer-marketing.de

Presse-Information 089.2026

Kultursaison 2026/2027 startet im Oktober mit großer Festwoche

Abwechslungsreiches Programm mit Theater, Figurenspiel und kulinarischen Genüssen

Kevelaer. Mit einem humorvollen Theaterabend startet die Kultursaison 2026/2027 in ihre neue Spielzeit. Zum Auftakt der Festwoche und der Theaterreihe erwartet das Publikum mit „Wir müssen reden!“ eine unterhaltsame Mischung aus pointierten Alltagsbeobachtungen, Beziehungschaos und gesellschaftlichen Themen. Danach geht es mit Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ in einer besonderen Figurentheater-Inszenierung weiter. Damit zeigt sich bereits zu Beginn der neuen Spielzeit die Vielfalt des Programms, das unterschiedliche Theaterformen, Themen und Genres miteinander verbindet. „Mit dem Auftakt der neuen Kultursaison möchten wir unserem Publikum von Beginn an ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Theaterprogramm bieten. Die beiden Veranstaltungen im Rahmen der Festwoche stehen dabei beispielhaft für die Vielfalt und die unterschiedlichen Facetten, die unsere Spielzeit bereithält“, sagt Hendrik Görtz, Bereichsleiter Kultur.

Humorvoller Auftakt in die neue Saison

Mit einem Abend voller Humor startet am Mittwoch, 7. Oktober 2026, die neue Kultursaison. Gleichzeitig bildet das Comedy-Schauspiel „Wir müssen reden!“ mit Jennifer und Michael Ehnert den Auftakt der Festwoche und der diesjährigen Theaterreihe. Die beiden haben sich vor langer Zeit das Ja-Wort gegeben und streiten seitdem – meist öffentlich und sehr zur Freude ihres Publikums. Mit viel Witz und Tempo greifen sie Themen des alltäglichen Zusammenlebens auf und beschäftigen sich unter anderem mit den Unterschieden der Geschlechter, der Kommunikation in Beziehungen sowie gesellschaftlichen Entwicklungen. Dass dieses Konzept bestens funktioniert, haben Jennifer und Michael Ehnert bereits bei ihrem früheren Gastspiel im Konzert- und Bühnenhaus bewiesen. Mit ihrem Stück „Zweikampfhasen“ sorgten sie für Begeisterung und ein restlos ausverkauftes Haus. Zum Jubiläum kehren sie nun zurück und eröffnen die Festwoche mit einem Abend voller Humor und pointierter Alltagsbeobachtungen.

Shakespeares Klassiker als besonderes Figurentheater

Mit „Ein Sommernachtstraum“ startet am Freitag, 9. Oktober 2026, die Reihe „Puppenspiel 18+“. Zugleich ist die Inszenierung des „Figurentheaters Weidringer“ Teil der Festwoche und lädt zu einem besonderen Theatererlebnis abseits klassischer Bühnenformen ein. Im Mittelpunkt steht die in die Jahre gekommene Beziehung von Titania und Oberon, während sich im Reich der Menschen Liebeswirren entfalten, die schließlich in einen verwunschenen Wald führen. Dort geraten nicht nur vier junge Liebende, sondern auch Handwerker und das Elfenpaar selbst in ein Spiel aus Verwechslungen, Magie und Traumwelten. Die Inszenierung verbindet Shakespeares Klassiker mit den besonderen Ausdrucksmöglichkeiten des Figurentheaters und schafft so ein ebenso poetisches wie unterhaltsames Bühnenerlebnis im Forum der Öffentlichen Begegnungsstätte.

Genussvoller Auftakt in den Theaterabend

Vor der Theateraufführung lädt Hausgastronom Marc Moors die Gäste erneut ein, ihren Abend kulinarisch zu beginnen. Im Foyer des Konzert- und Bühnenhauses stehen zwei Menü-Varianten zur Auswahl: eine Antipastiplatte mit Grillgemüse, Serranoschinken, Knoblauch, Gambas, Oliven, Datteln im Speckmantel mit Baguette und verschiedenen Dips oder zarte Rinderrouladen „Hausfrauen Art“ in kräftiger Bratensauce, dazu herzhafte Speckbohnen und butterige Salzkartoffeln. Der Preis beträgt jeweils 24,90 Euro. Da nur

ein begrenztes Kontingent an Tischen zur Verfügung steht, empfiehlt sich eine rechtzeitige Buchung des Dinner-Zusatztickets. Einlass für das besondere Dinner ist um 18 Uhr. Das Essen wird um 18.30 Uhr serviert, sodass die Gäste genug Zeit haben dieses bis zum Beginn des Theaterstücks in Ruhe zu genießen.

Tickets sichern

Eintrittskarten für alle Theaterstücke sowie die Dinner-Zusatztickets für die Tischreservierung sind online im Ticketshop unter www.tickets-kevelaer.de, in der Kultur-Kasse im Konzert- und Bühnenhaus sowie in der Tourist Information im Solegarten St. Jakob erhältlich. Alle Tickets der neuen Spielzeit können außerdem unter www.eventim.de erworben werden (mit Ausnahme der Dinner-Zusatzticktes).

Bildunterschriften und Nachweise:

1. 089.2026 PI Theater und Puppenspiel 18+, © Anya Zuchold

   Die Kultursaison 2026/2027 wird mit dem Theaterstück „Wir müssen reden“ am 7. Oktober 2026 eröffnet.

3.701 Zeichen (ohne Leerzeichen)